

**Franz Jaburek,**  
**Meerschaaumwaaren-Fabrikant**  
 aus Wien,  
 Thomasgäßchen, Stadt Berlin 2 Treppen Nr. 7.

## J. S. Römpler aus Erfurt

hält in dieser Messe wieder reichhaltiges Lager seiner

**elastischen Gummi-Fabrikate.**

Verkaufsort: Grimma'sche Straße Nr. 31, im Hofe parterre links.

## Patent-Metall-Schreibtafel-Fabrik

von  
**Carl Rometsch in Stuttgart,**

erstem Erfinder dieses Fabrikats,

Preismedaillen von den Ausstellungen zu London, München, Dresden und Stuttgart,  
 liefert in diesem Fabrikat das Neueste von allen Sorten unzerbrechlicher Schul- und Comptoirtafeln, Billard-, englischer  
 Geographietafeln, Notizbüchern, Schulmappen, amerikanischen Klapptafeln (Folding Slates) etc. etc.

Musterniederlage Nicolaisstraße Nr. 51, 1 Tr. hoch.

## Porzellan-Vasen-Verkauf.

Stieglitzens Hof, Treppe B erste Etage

werden einige hundert Paar hübsch decorirte Blumen-Vasen in schönen Façons zu auffallend  
 billigen Preisen abgegeben.

## Das Lager der Strohhut-Fabrik

von **Emil Lauffer & Comp.** aus Berlin

befindet sich jetzt Grimma'sche Straße Nr. 22, 1 Treppe hoch.

## Die Läger

schlesischer Manufactur-Waaren eigener Fabrik

von  
**Christian Dierig, Langenbielau (Schlesien),**

der Leinweberei, leinenen Taschentücher und Leinen

von  
**Nobiling & Co., Friedersdorf am Queis b. Greiffenberg in Schlesien,**

wollener Strumpfwaaren eigener Fabrik

von **J. G. Tiersch, Naumburg a/S.,**

befinden sich jetzt

**Nicolaisstraße Nr. 46, erste Etage,**

neben Amtmanns Hof.

## Gibus et fils aus Paris,

**Hut-Fabrikanten,**

sind mit einem Posten Herrenhüte neuester Façon zur Messe anwesend und beliebe man sich wegen des Näheren an **Joh. Carl  
 Seobe, Brühl Nr. 65,** zu wenden.

## Die Herrenstiefel-Schäftefabrik

von  
**C. Hochhuth aus Eschwege**

empfiehlt während der Dauer der hiesigen Ledermesse ein Lager aller in dieses Geschäft schlagenden Artikel zu billigen Preisen zur  
 geneigten Abnahme bestens. Das Lager befindet sich

**Bitterstrasse Nr. 34 mit Firma.**